

Leitfaden: Nutzung des Mein Unternehmenskonto (MUK) für digitale Bauanträge

1. Was ist das „Mein Unternehmenskonto“ (MUK)?

Das Mein Unternehmenskonto (MUK) ist ein zentrales Organisationskonto für Unternehmen und Organisationen zur sicheren Kommunikation mit öffentlichen Stellen. Es wird z. B. für digitale Bauanträge im Rahmen des Onlinezugangsgesetzes (OZG) eingesetzt. Die Authentifizierung erfolgt über ein ELSTER-Organisationszertifikat.

2. Voraussetzungen für die Nutzung

- Eine **Steuernummer** des Unternehmens (nicht die private Steuer-ID)
- Ein **Organisationszertifikat** von ELSTER
- Eine **Zertifikatsdatei** (.pfx) inkl. Passwort
- Ein **persönliches ELSTER-Zertifikat** der handelnden Person
- (empfohlen) Zentrale Verwaltung der Zertifikate durch die Organisation

3. Registrierung und Einrichtung des MUK

Schritt 1: ELSTER-Organisationszertifikat beantragen

- URL: <https://mein-unternehmenskonto.de/registrierung>
- „Für eine Organisation“ wählen, Steuernummer eingeben, E-Mail verifizieren
- Aktivierungscode per Post (ca. 14 Tage) abwarten
- pfx-Zertifikatsdatei mit Passwort erstellen und sicher ablegen

Schritt 2: MUK-Zugang einrichten und verknüpfen

- URL: <https://mein-unternehmenskonto.de>
- Login mit Organisationszertifikat
- Mein Benutzerkonto → Persönliche Daten ergänzen
- Jetzt Daten aus persönlichem Zertifikat auslesen“ und persönliches Zertifikat verwenden
- Organisation und handelnde Person sind nun verknüpft

4. Authentifizierung bei der Antragstellung

- Melden Sie sich beim digitalen Bauantrag über das MUK an
- Option „Persönliche Daten weitergeben“ aktivieren, damit die Person eindeutig zugeordnet wird
- Nur so ist eine eindeutige Zuordnung zur bauvorlageberechtigten Person möglich

5. Technische Hinweise

- Zertifikatsdatei (.pfx) muss auf dem verwendeten Rechner gespeichert sein
- Ein Antrag kann nur mit dem Zertifikat bearbeitet werden, mit dem er eingereicht wurde
- Jede Person benötigt ein eigenes personenbezogenes Organisationszertifikat
- Bis zu 500 Zertifikate pro Organisation möglich

6. Organisatorische Hinweise

- Trennen Sie ggf. den Personenkreis für Bauanträge von dem für Steuerangelegenheiten (durch zusätzliche Benutzerkonten mit gleicher Steuernummer)
- Zentrale Verwaltung der Zertifikate (IT/Verwaltung)
- Planen Sie ausreichend Vorlaufzeit ein (mind. 14 Tage)

7. Weitere Informationen und Links

- Offizielle MUK-Infoseite: <https://info.mein-unternehmenskonto.de>
- ELSTER-Zertifikate & Hilfe: <https://www.elster.de>

Kann das Finanzamt über das MUK auf meine Daten zugreifen?

1. Technische Trennung der Systeme

Das Mein Unternehmenskonto (MUK) nutzt lediglich dieselbe Authentifizierungstechnologie wie ELSTER – nämlich ELSTER-Zertifikate. Das bedeutet: Es wird überprüft, ob Sie berechtigt sind, im Namen einer Organisation zu handeln. Es besteht jedoch keinerlei technische Verbindung zum Steuerportal ELSTER – weder bei den Datenbanken noch bei den Inhalten.

2. Keine inhaltliche Verknüpfung mit Steuerdaten

Das ELSTER-Organisationszertifikat enthält nur die Steuernummer, den Namen der handelnden Person und ggf. die Organisation. Steuernummer und den Namen Ihrer Firma ist auf jeder Rechnung von Ihnen enthalten. Es enthält keine Informationen über Steuererklärungen, Kontostände oder andere steuerliche Inhalte. Die Nutzung im MUK erzeugt keine Rückmeldung an das Finanzamt.

3. Verantwortung liegt beim Nutzenden

Wenn mehrere Benutzerkonten auf dieselbe Steuernummer registriert sind (z. B. für Steuerzwecke und Bauanträge), bleiben diese organisatorisch und funktional getrennt. Das Finanzamt erhält keine Informationen über Ihre Nutzung des MUK, solange Sie keine Daten explizit übermitteln.

4. Datenschutzrechtlicher Rahmen

Das MUK unterliegt der DSGVO und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Betrieben wird es durch das ITZBund im Auftrag des Bundes. Ein Zugriff auf personenbezogene Daten ist nur unter gesetzlich streng geregelten Voraussetzungen möglich (z. B. richterlicher Beschluss).

Fazit

Das Finanzamt hat keinen Zugriff auf Ihre Daten im Mein Unternehmenskonto (MUK). Das ELSTER-Zertifikat dient ausschließlich zur Authentifizierung, nicht zur Übermittlung oder Auswertung von Daten.